

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **135 (2009)**

Heft 48: **Notation**

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



**Baudirektion
Kanton Zürich**

Hochbauamt

**Kantonsspital Winterthur
Ersatzneubau Hochhaus
Zweistufiger Projektwettbewerb Generalplaner
im offenen Verfahren**

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag der Gesundheitsdirektion einen zweistufigen Projektwettbewerb im offenen Verfahren zur Vergabe der Generalplanerleistungen für einen Ersatzneubau des Hochhauses des Kantonsspitals Winterthur.

Aufgabe

Das 1968 in Betrieb genommene Hochhaus wurde in den letzten Jahren mit verschiedenen baulichen Einzelmassnahmen in betriebsfähigem Zustand erhalten, weist aber heute gravierende betriebliche, strukturelle und bauliche Mängel auf. Nach einer 2008 durchgeführten Machbarkeitsstudie hat sich ein Ersatzneubau als wirtschaftlichste und zukunftsfähigste Option erwiesen. Das Raumprogramm des in Etappen und bei vollem Betrieb des Spitals zu erstellenden Ersatzneubaus umfasst eine Nutzfläche von rund 20 000 m². Ziel des Wettbewerbs ist die Auswahl eines städtebaulich, architektonisch und funktional überzeugenden Projekts. Auf eine hohe Wirtschaftlichkeit wird ebenso Wert gelegt wie auf einen nachhaltigen Bau und Betrieb des Gebäudes.

Verfahren

Das Wettbewerbsverfahren wird gemäss der Submissionsverordnung des Kantons Zürich öffentlich ausgeschrieben. Subsidiär gilt die SIA-Ordnung 142/2009. Im Rahmen des zweistufigen, anonymen Verfahrens ist in der Stufe 1 ein bauliches Entwicklungskonzept im Massstab 1:1000/1:500 zu erarbeiten. Ziel der Stufe 2 ist ein Projekt im Massstab 1:200/1:20 für den Ersatzneubau. Zur Prämierung von mindestens fünf Wettbewerbsentwürfen steht eine Preissumme von Fr. 450 000 inkl. MWSt. zur Verfügung.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Architekturbüros mit Sitz in der Schweiz, in der EU oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Fachpreisgericht

Kurt Aellen, Architekt, Bern
Stefan Bitterli, Kantonsbaumeister (Vorsitz)
Prof. Christophe Girod, Landschaftsarchitekt, ETH Zürich
Rudolf Koradi, Ingenieur Gebäudetechnik, Winterthur
Prof. Christine Nickl, Architektin, München
Gérard Prêtre, Architekt, Zürich

Termine

Anmeldung zur Teilnahme	27. Nov. bis 18. Dez. 2009
Eingabe 1. Stufe	19. März 2010
Eingabe 2. Stufe	10. Sept. 2010

Wettbewerbsunterlagen

Die Wettbewerbsunterlagen stehen unter www.hochbau.zh.ch, Rubrik «Ausschreibungen, Wettbewerbe», als Download zur Verfügung. Die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgt mit dem offiziellen Anmeldeformular (Unterlage B5), unter Nachweis der Einzahlung eines Depots von Fr. 500.

Ideenwettbewerb

„Städtebauliche Entwicklung Gebiet Kleinbruggen, Chur“

Auftraggeber

Stiftung Priesterseminar St. Luzi, Alte Schanfiggerstrasse 7, 7000 Chur

Verfahrensart

Ideenwettbewerb im selektiven Verfahren mit einer offenen Dossierpräqualifikation. Es gilt die SIA-Ordnung 142 (Ausgabe 1998). Das Verfahren und die Geschäftsabwicklung erfolgen in deutscher Sprache.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Fachleute aus den Bereichen Architektur/Städtebau und Landschaftsplanung.

Auftrag

Architektur/Planungsleistung „Ideenwettbewerb Städtebauliche Entwicklung Gebiet Kleinbruggen, Chur“

Die Wettbewerbsaufgabe umfasst die Erarbeitung einer Gesamtidee für ein Stadtgebiet als Wohn- und Arbeitsort mit Naherholungswert, mit besonderer Beachtung der Bauungsstruktur, der Erschliessung, der Nachhaltigkeit sowie Wirtschaftlichkeit.

Eingabefrist/-adresse

Die ausgefüllten Bewerbungsunterlagen um Teilnahme sind bis Freitag, 18. Dezember 2009, 17.00 Uhr beim Wettbewerbssekretariat einzureichen (Eingang).

Eingabeadresse:

Peter Suter AG, dipl. Arch. ETH/SIA, Comercialstrasse 24, 7000 Chur

Vermerk/Stichwort

Ideenwettbewerb Städtebauliche Entwicklung Gebiet Kleinbruggen, Chur

Hinweis

Mit dem Einreichen einer Bewerbung anerkennen die Teilnehmenden die Ausschreibung, die Wettbewerbsbestimmungen und die Entscheide des Preisgerichts in Ermessensfragen.

Beurteilungskriterien

Die Beurteilungskriterien sind im Wettbewerbsprogramm ausgeführt.

Bezug der Unterlagen

Das Wettbewerbsprogramm, die Bewerbungsunterlagen und die Titelblätter für die Referenzprojekte sind von Do, 19. November 2009 bis Fr, 18. Dezember 2009 im Internet (www.priesterseminar-chur.ch/aktuelles) unter dem Stichwort „Ideenwettbewerb Städtebauliche Entwicklung Gebiet Kleinbruggen, Chur, verfügbar.

Eckdaten

- Ausschreibung, Bezug Unterlagen	19.11. bis 18.12.2009
- Mitteilung Selektion	25.01.2010
- Begehung (obligatorisch)	03.02.2010
- Abgabe der Arbeiten	07.05.2010
- Jurierung	KW 22 2010

Die weiteren Angaben können dem Wettbewerbsprogramm entnommen werden.

Entschädigung

Für den Ideenwettbewerb steht dem Preisgericht eine Gesamtpreissumme von Fr. 150'000.—zur Verfügung (exkl. MWSt).

Chur, 12. November 2009

Stiftung Priesterseminar St. Luzi



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Kultur BAK

EIDGENÖSSISCHER WETTBEWERB FÜR KUNST 2010 – ARCHITEKTUR

Am Eidgenössischen Wettbewerb für Kunst können sich Schweizer KünstlerInnen und ArchitektInnen sowie Kunst- und ArchitekturvermittlerInnen bis zum vierzigsten Altersjahr beteiligen. Die Eidgenössische Kunstkommission bildet die Jury. Sie wird im Bereich Architektur von anerkannten ExpertInnen beraten.

Der Wettbewerb wird in zwei Runden durchgeführt. In einer ersten Runde geben die TeilnehmerInnen online ein Dossier ein, das von der Jury begutachtet wird. Die für die zweite Runde ausgewählten BewerberInnen werden eingeladen, im Rahmen der Ausstellung «Swiss Art Awards» gleichzeitig zur ART in Basel ihre Arbeit vorzustellen. Im Bereich Architektur legt die Jury besonders Wert darauf, dass theoretische, experimentelle, realisierte oder nicht realisierte Projekte in Form einer installativen Präsentation vermittelt werden. An diesem Anlass bestimmt die Jury die PreisträgerInnen. Die Preissumme beträgt zwischen 20 000 und 28 000 Franken. Pro Jahr werden für Kunst, Architektur und Kunst- und Architekturvermittlung insgesamt rund 30 Preise zugesprochen.

Die Anmeldung erfolgt **online** über unsere Website www.bak.admin.ch/online.
Die Anmeldung ist vom 1. Dezember 2009 bis 15. Januar 2010 möglich.

Architektur | Raumentwicklung | Verkehr | Landschaft | Umwelt

metron

Metron ist ein Dienstleistungsunternehmen mit rund 140 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit Geschäftssitzen in Brugg, Bern und Zürich. Wir lösen Beratungs-, Planungs-, Forschungs- und Bauaufgaben für die öffentliche Hand und Private.

Unser Betrieb Architektur mit ca. 45 Mitarbeitenden bietet alle Teilleistungen beim Planen und Bauen von der Grundlagenerarbeitung und Arealentwicklung über die Projektierung bis zur Ausführung. Unsere Haupttätigkeit liegt in den Bereichen Wohnungsbau, Spitalbau, Dienstleistungsbau sowie Baumanagement. Zur Verstärkung unseres Bereichs Wohnungsbau suchen wir ab sofort oder nach Vereinbarung

ArchitektIn / ProjektleiterIn

Wir erwarten:

- Architekturstudium ETH oder FH
- Erfahrung in Entwurf, Ausführung und Projektmanagement
- Kompetenz in Gestaltung und konstruktivem Entwerfen
- Konzeptionelles und analytisches Denken
- Organisatorische Fähigkeiten und Durchsetzungsvermögen
- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit
- Gute CAD-Kenntnisse

Wir bieten:

- Interessante Aufträge im Bereich Wohnungs- und Siedlungsbau
- Kreatives Umfeld in einem interdisziplinären Betrieb
- Entwicklungs- und Gestaltungsspielraum
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Arbeitsplatz direkt beim Bahnhof Brugg

Urs Deppeler, Mitglied der Geschäftsleitung, gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 10. Januar 2010.

Bewerbungen per Mail können nicht berücksichtigt werden.

Metron Architektur AG
Urs Deppeler
Stahlrain 2 / Postfach 480
5201 Brugg

Stahlrain 2 | Postfach 480 | CH-5201 Brugg | Bern | Zürich
T +41 (0)56 460 91 11 | F +41 (0)56 460 91 00 | info@metron.ch | www.metron.ch

K N E L L W O L F

■ Erfolgsmanagement für **PLANUNG BAU IMMOBILIEN**

Unsere Auftraggeberin ist ein mittelgrosses Ingenieur- und Planungsbüro mit Standorten im Kanton Bern. Das Unternehmen hat seine Kernkompetenzen im Bereich Tragwerksplanung, Verkehrsplanung, sowie im Strassen- und Bahnbau. Zu den wichtigsten Auftraggebern gehören Bund, Kanton, Gemeinden genauso wie grosse öffentliche Verkehrsbetriebe und Private. Das Büro hat sich zudem auf die Teilnahme an Wettbewerben spezialisiert. Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine/n initiative/n und vielseitige/n

Projektleiter/in Tragwerksplanung

Sie leiten und begleiten Projekte im Bereich Statik von der Vordimensionierung bis zur Ausführung. Fachlich gehören die Bereiche Wohnungsbau, Dienstleistungsbauten, Kirchen sowie gemischte Konstruktionen und Massivbau zu Ihren Themenschwerpunkten, ein weiteres Spezialgebiet sind Erdbebenüberprüfungen. Es gilt, mit Umsicht und Durchsetzungsvermögen, aber auch mit Geschick im Umgang mit den verschiedenen Partnern die angestrebten Ziele zu erreichen. Das Führungsteam legt grossen Wert auf den partnerschaftlichen Austausch im gesamten Team und die entsprechenden flachen Hierarchien. Sie können interessante Projekte mit viel Freiraum für Ihre fachliche und persönliche Weiterentwicklung bearbeiten.

Neben Ihrer Ausbildung zur/zum Bauingenieur/in FH bringen Sie eine Vorliebe für die Fachrichtung Statik mit. Sie haben bereits Erfahrung in der Bearbeitung anspruchsvoller Projekte gesammelt. Vielleicht haben Sie bisher auswärts gearbeitet und suchen nun eine interessante Herausforderung in Ihrer Heimatregion Bern oder im Berner Oberland. Ausserdem arbeiten Sie gerne in einem kleineren Team, sind belastbar und haben Freude an innovativen Lösungen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an Frau Claudia Willi oder rufen Sie für nähere und unverbindliche Informationen an. Wir garantieren Ihnen absolute Diskretion und freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Knellwolf + Partner AG

Schaffhauserstrasse 272 | 8057 Zürich
T 044 311 41 60 | F 044 311 41 69
claudia.willi@knellwolf.com | www.knellwolf.com